Presseinformation

15. Mai 2008

Theodor Kramer Preis für Schreiben im Widerstand und Exil

Überreichung an Tuvia Rübner am 16. Mai in Krems

Die Theodor Kramer Gesellschaft verleiht alljährlich in Zusammenarbeit mit dem Unabhängigen Literaturhaus NÖ und der Grazer AutorInnenversammlung den mit 7.300 Euro dotierten Theodor Kramer Preis für Schreiben im Widerstand und im Exil. Heuer geht dieser Preis an den israelischen Lyriker Tuvia Rübner; die Preisüberreichung findet morgen, Freitag, 16. Mai, ab 19 Uhr in der Minoritenkirche Krems/Stein statt.

Der Schriftsteller, 1924 in Bratislava als Kurt Erich Rübner geboren, konnte 1941 nach Palästina fliehen; seine Eltern und seine Schwester wurden in Auschwitz-Birkenau ermordet. Rübner, in Israel Bibliothekar, Literaturlehrer und schließlich Universitätsprofessor für Vergleichende Literaturwissenschaft in Haifa, veröffentlichte insgesamt über 20 Gedichtbände. Zuletzt erschienen 2007 „Alles was nachher" (Tel Aviv), „Auch das sahen meine Augen" (Tel Aviv) und „Wer hält diese Eile aus" (Aachen).

Bei der feierlichen Preisüberreichung wird Rübner aus seinem Werk lesen; am Klavier spielt Galila Jisreeli-Rübner Musik von Prokofiev, Bartók, Scarlatti und Schubert. Die Laudatio hält der Literaturwissenschafter Konstantin Kaiser.

Der Eintritt ist frei; Spenden sind erwünscht. Nähere Informationen bei der Theodor Kramer Gesellschaft unter 01/720 83 84 und e-mail office@theodorkramer.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at